

Gericht

Verwaltungsgerichtshof

Entscheidungsdatum

23.10.1990

Geschäftszahl

90/14/0102

Rechtssatz

AusfzF, unter welchen Voraussetzungen eine unentgeltliche Übertragung des Anteiles an einer Personenvereinigung (hier: OHG) an den den Betrieb allein fortführenden zweiten Gesellschafter wegen gemischter Schenkung angenommen werden kann

(hier: Auseinandersetzung zwischen Brüdern wegen schlechten Einvernehmens, Unverhältnismäßigkeit von Leistung und Gegenleistung wurde behauptet, gemischte Schenkung wurde verneint).